

Erlebnistherme Zillertal: Spatenstich für Erweiterung um 13 Mio. Euro

Mit dem Baustart zur Erweiterung setzt die Erlebnistherme Zillertal einen weiteren Schritt in Richtung Verbesserung des Angebots. Thermengäste können sich ab der Wintersaison 2024/25 auf eine bessere Aufenthaltsqualität und höhere Kapazitäten freuen. Dank der modularen Bauweise der Erweiterung kann der Badebetrieb aufrecht erhalten bleiben.

Fügen, 10.7.2023 – Die Erlebnistherme Zillertal ist mit rund 230.000 Gästen pro Jahr ein Besuchermagnet für Erholungssuchende. Sowohl Urlaubende als auch Einheimische aus dem gesamten Tal, dem Inntal sowie aus Bayern entspannen in Fügen. Um das Angebot zu verbessern, wurde 2019 die Erweiterung der Therme im Gemeinderat in Fügen und im Tourismusverband Erste Ferienregion im Zillertal beschlossen und im folgenden Jahr in einem Architektenwettbewerb ein Projekt ermittelt. Nun kommt das siegreiche Projekt Architekten-Arbeitsgemeinschaft FIPE Architects ZT OG (Architekt Markus Fischer aus Graz) und Spiegel ZT GmbH (Architekt Bernd Spiegel aus Dornbirn), zur Umsetzung. Nach intensiver Planungszeit beginnt der Bau der Erweiterung mit Montag, den 10. Juli 2023.

Investition von 13,2 Mio. Euro in Qualität

„Unsere Erlebnistherme lebt von Familien und ist durch diese groß geworden. Wir sind davon überzeugt, dass wir durch die Erweiterung das Gesamtangebot verbessern und mit dem Bau einen neuen Anreiz schaffen, die Therme bei Schlechtwetter oder in der kalten Jahreszeit zu nutzen. Mit einem neuen Kids-Bereich aber auch Erweiterungen, wie Außensauna, Nacktschwimmbereich und Saunagarten können sich Groß und Klein auf Verbesserungen freuen“, sagt Ernst Erlebach, Geschäftsführer der Erlebnistherme Zillertal und Obmann der Ferienregion Fügen-Kaltenbach im Zillertal. So werden neben den bereits erwähnten Optimierungen mehr Liegen und Schränke für Erholungssuchende zur Verfügung stehen, der ostseitige Eingang vergrößert und eine Art Atrium aus Pflanzen und Sträuchern geschaffen. Neben der Angebotsqualität erhöht die Erlebnistherme also auch ihre Kapazitäten. „Mit dem Ausbau um etwa 13 Millionen Euro setzen wir einen starken Impuls für die gesamte Region und entwickeln somit nicht nur die Erlebnistherme weiter. Die neuen Attraktionen sorgen für noch mehr Action, Spaß und Entspannung. Die ganze Gemeinde freut sich bereits jetzt auf die geplante Eröffnung der Erweiterung“, sagt Dominik Mainusch, Bürgermeister von Fügen und zweiter Geschäftsführer der Erlebnistherme Zillertal.

Fertigstellung zur Wintersaison 2024/25

Die aus dem Wettbewerb siegreich hervorgegangenen Architekten Fischer und Spiegel haben die Bauzeit der Therme mit etwa 1,5 Jahren veranschlagt. Beim geplanten Bauvorhaben wird die Erlebnistherme nicht von Grund auf neu gebaut, sie wird in ihrem Bestand erweitert, optimiert und modernisiert. Durch die modulare Bauweise wird es möglich sein, den Thermenbetrieb während der Bauzeit – wenn auch möglicherweise etwas eingeschränkt – aufrechtzuerhalten.

Erlebnistherme Zillertal - Fügen



Weitere Informationen über die Erlebnistherme Zillertal unter <https://www.erlebnistherme-zillertal.at/> .

Ansprechpartner vor Ort:

- Ernst Erlebach (*Obmann Ferienregion Fügen-Kaltenbach im Zillertal, Geschäftsführer Erlebnis Therme Zillertal*)
- Bgm. Dominik Mainusch (*Bürgermeister Fügen, Geschäftsführer Erlebnis Therme Zillertal*)
- Christian Heim (*Aufsichtsrats-Vorsitzender der Erlebnis Therme Zillertal*)
- Andreas Lechner (*Stv. AR.-Vorsitzender Erlebnis Therme Zillertal*)
- Sonja Kohler (*Betriebsleiterin Erlebnis Therme Zillertal*)
- Architekt Markus Fischer (*FIPE ARCHITECTS ZT OG*)
- Architekt Bernd Spiegel (*Spiegel ZT GmbH*)
- Siegfried Hybner (*Projektbegleiter*)
- Gerhard Tschabrun (*Örtliche Bauaufsicht der Firma Tschabrun Ingenieur GmbH*)
- Michael Aigner (*Haustechniker Erlebnis Therme Zillertal*)

Rückfragen:

Matthias Knoll

P8 Marketing GmbH

m.knoll@p8.group

Tel.: +43 664 / 886 247 59